4. Kreisklasse Herren BS

BSC Acosta Braunschweig IV : SG Blau-Gold Braunschweig III
Mittwoch, 13.09.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den BSC Acosta Braunschweig IV in der 4. Kreisklasse Herren BS

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend, als Constantin Boß nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des BSC Acosta Braunschweig IV im Match der 4. Kreisklasse Herren BS verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam SG Blau-Gold Braunschweig III, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:34) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Ebner und Boß, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:0.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 3:0 gegen Homann / Schwieger fanden Ebner / Boß von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Wilschinski / Altinalan, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Sitterz / Kodihalli B wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Der Start in die Partie hätte für Borggrefe / Hahn besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Machalitza / Grandhi noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. 13:11, 9:11, 11:8, 8:11, 11:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Christian Ebner und Lukas Sitterz den letzten Ballwechsel spielten. Völlig ungefährdet war der Sieg von Darius Wilschinski gegen Karsten Homann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11: 9, 4:11, 11:7 nicht verloren. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Ranjith Kodihalli B musste Rafael Borggrefe Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Beim 0:3 gegen Wolfgang Schwieger fand Merve Altinalan von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unglücklich war Matthias Hahn in der Partie gegen Bhagya Shrithi Grandhi, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Constantin Boß hatte seinen Gegner Andreas Machalitza beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des BSC Acosta Braunschweig IV und der SG Blau-Gold Braunschweig III. Christian Ebner war im Einzel gegen Karsten Homann nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Darius Wilschinski das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Lukas Sitterz abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Erfolg von Rafael Borggrefe gegen Wolfgang Schwieger konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Völlig überlegen agierte Borggrefe hierbei im vierten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Merve Altinalan wenig später die Begegnung, in die sie auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Ranjith Kodihalli B abgab und eine Niederlage kassierte. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Altinalan mit einem 0:11 überfahren wurde. Matthias Hahn versäumte es mit einem 8:11, 6:11, 11:8, 11:13 gegen Andreas Machalitza, einen Punkt für sein Team zu holen. Recht kurzen Prozess machte indessen Constantin Boß beim 3:0 mit Bhagya Shrithi Grandhi. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.09.2023 (15:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht es nun für den BSC Acosta Braunschweig IV am 18.09.2023 gegen den TTC Rot-Weiß Stiddien III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.10.2023 gegen den MTV Braunschweig III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
BSC Acosta Braunschweig IV
Doppel: Ebner / Boß 1:0, Wilschinski / Altinalan 1:0, Borggrefe / Hahn 1:0
Einzel: C. Ebner 2:0, D. Wilschinski 1:1, R. Borggrefe 1:1, M. Altinalan 0:2, M. Hahn 0:2, C. Boß 2:0
SG Blau-Gold Braunschweig III
Doppel: Sitterz / Kodihalli B 0:1, Homann / Schwieger 0:1, Machalitza / Grandhi 0:1
Einzel: K. Homann 0:2, L. Sitterz 1:1, W. Schwieger 1:1, R. B 2:0, A. Machalitza 1:1, B. Grandhi 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.09.2023 (15:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").